

WALDHEIMER AMTSBLATT



Amts- und Mitteilungsblatt
für die Stadt Waldheim mit
den Ortsteilen: Schönberg,
Neuschönberg, Massanei,
Heiligenborn, Gilsberg,
Ober- und Unterrauchenthal,
Reinsdorf, Neumilkau,
Vierhäuser, Gebersbach,
Heyda, Knobelsdorf, Meinsberg,
Neuhausen, Rudelsdorf

■ Stadt- und Museumshaus wieder geöffnet

Nach einigen Wochen Covid-19 bedingten Schließzeiten können Sie die Touristeninformation und das Museum wieder besuchen. Stöbern Sie in der Stadtgeschichte und erfahren viel Wissenswertes über die Vergangenheit der Stadt Waldheim. Auch die Sammlung Georg Kolbe, Waldheims großen Sohn und international bekannten Bildhauer, warten mit bemerkenswerten Plastiken und Grafiken auf Ihren Besuch.

In der Touristeninformation erhalten Sie Prospekte von lohnenswerten Ausflügen in die nähere Umgebung. Gern geben wir Ihnen dazu Tipps und Informationen. Auch für selbst organisierte Ausflüge erhalten Sie hier den Schlüssel für den Wachbergturm.

Ab sofort können im Stadt- und Museumshaus wieder Stadtführungen, Kellerbergführungen und Museumsführungen gebucht werden. Die Durchführung erfolgt entsprechend der gültigen Hygieneregeln.

Derzeit haben wir verkürzt geöffnet. Die aktuellen Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Internetseite. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Team des Stadt- und Museumshauses



So erreichen Sie uns:

Mail:
museum@stadt-waldheim.de
Tel.: 034327 57234
Internet:
museum.stadt-waldheim.de



ADRESSEN & ÖFFNUNGSZEITEN

■ **Öffnungszeiten der Stadtverwaltung:**

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 14:00 bis 16:00 Uhr

■ **Öffnungszeiten Bürgerbüro:**

Montag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 14:00 bis 16:00 Uhr
 Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Telefon: 034327-570
 Fax: 034327-57200
 E-Mail: buergerbuero@stadt-waldheim.de
 Internet: www.stadt-waldheim.de oder www.waldheim.eu

■ **Öffnungszeiten der Stadtbibliothek:**

Gartenstraße 42
 Montag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 16:00 Uhr
 Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr | 13:00 bis 18:00 Uhr
 Freitag 13:00 bis 16:00 Uhr
 Telefon: 034327-16950
 E-Mail: stadtbibliothek@stadt-waldheim.de

■ **Öffnungszeiten
 Stadt- und Museumshaus Waldheim
 mit Stadtinfo:**

Niedermarkt 8
 Aktuelle Öffnungszeiten unter www.museum.stadt-waldheim.de
 Telefon: 034327 / 57234
 Telefax: 034327 / 57233
 E-Mail: stadtinfo@stadt-waldheim.de

■ **Öffnungszeiten Schiedsstelle:**

Herr Bleil – Jeden 1. Dienstag im Monat 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr
 Zimmer 39 im Rathaus
 Telefon: 034327 57225 während der Sprechzeit

■ **Impressum:**

Herausgeber: Stadtverwaltung Waldheim, Büro Bürgermeister
 Niedermarkt 1, 04736 Waldheim, Telefon 034327-57235 Fax 034327-571235
 E-Mail: anja.seidel@stadt-waldheim.de, Internet: www.stadt-waldheim.de

Verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadtverwaltung Waldheim: Der Bürgermeister. Verantwortlich für weitere Veröffentlichungen, u.a. aus den Rubriken Sonstige Mitteilungen, Vereine stellen sich vor, Berufsdienstleistungen, Kirchliche Nachrichten: publizierende Einrichtungen, Körperschaften, Vereine u. a. **Redaktion:** Stadtverwaltung Waldheim, Büro Bürgermeister und Riedel GmbH & Co. KG

Herstellung und Verteilung: Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland,
 Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf,
 Telefon 037208-876-100, Fax 037208-876-299,
 E-Mail: info@riedel-verlag.de, Inhaber: Annemarie und Reinhard Riedel
 Es gilt die Preisliste von 2016.

Erscheinungsweise: Die Stadt Waldheim mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 5243 Haushalte. Für die Verteilung des Mitteilungsblattes an die bewerbaren/erreichbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen 5185 Exemplare. Zusätzlich liegen im Stadtgebiet 250 Exemplare zur kostenfreien Mitnahme aus.

Einzel Exemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes werden von der Stadtverwaltung gegen Versandkostenrechnung verschickt. Das Amtsblatt ist auch unter der Internetadresse www.stadt-waldheim.de zu lesen. Verteilreklamationen sind an die Riedel GmbH & Co. KG zu richten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Stadtverwaltung. Gedruckt auf umweltschonendem Papier.

Das nächste Waldheimer Amtsblatt
 erscheint am 16. Mai 2020,
 Redaktionsschluss dafür ist der 04. Mai 2020

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BEKANNTMACHUNGEN

■ **Stadtrat**■ **Nächste Sitzungen**

18.06.2020 Stadtrat
09.07.2020 Technischer Ausschuss
16.07.2020 Verwaltungsausschuss

Die Sitzungen beginnen 17:00 Uhr. Interessierte Bürger sind zu den öffentlichen Sitzungen herzlich eingeladen. Die öffentliche Tagesordnung wird sieben Tage vor dem Sitzungstermin an der Bekanntmachungstafel am Rathaus ausgehängen. Im Ratsinformationssystem MoreRubin im Internet auf www.stadt-waldheim.de können ebenfalls Tagesordnung und öffentliche Sitzungsunterlagen eingesehen werden.

■ **Ortschaftsräte der Stadt Waldheim**

13.07.2020 Ortschaftsrat Knobelsdorf, 19:00 Uhr FW Meinsberg

Kontakt zum Ortschaftsrat Knobelsdorf: or-knobelsdorf@web.de

■ **Der Stadtrat der Stadt Waldheim fasste in seiner
 öffentlichen Sitzung folgende Beschlüsse:**

■ **Technischer Ausschuss am 28.05.2020**■ **Beschluss-Nr. 20/7/091**

Der Technische Ausschuss beschließt die Auftragsvergabe von Los 9 – Dachdecker-, Dachklempnerarbeiten und Fassadenarbeiten Aufzug des 2. BA Südflügel – sanierung Grundschule – an die Firma Pfitzner GmbH, Hainichener Straße 66, 09648 Mittweida, in Höhe von 21.497,97 €

■ **Beschluss-Nr. 20/7/090**

Der technische Ausschuss beschließt die Vergabe des 1. Nachtragsangebotes in Höhe von 5.836,03 € für das Los 7 – Maler- und Bodenbelagsarbeiten – von der Firma Malermeister Matthias Weber für das Bauvorhaben Sanierung Grundschule 2. BA Südflügel.

INFORMATIONEN

■ **LEADER-Förderung:
 Neuer Aufruf!**



Im Rahmen des LEADER-Prozesses gibt es die Möglichkeit, teils umfangreiche finanzielle Unterstützung für Vorhaben zu erhalten. Ziel der Förderung ist die Verbesserung der Lebensqualität im ländlichen Raum durch die Unterstützung von Vorhaben.
 Nähere Informationen erhalten Sie beim Regionalmanagement und unter www.sachsenkreuz-plus.de.

Aufrufstart: 22.05.2020 – Einreichfrist: 26.07.2020 – Qualifizierungstermin (Nachreichung): 16.08.2020 – Auswahltermin (Entscheidungsgremium): 31.08.2020

■ **Handlungsfeld 1. Ländliche Lebensqualität und Intelligente Daseinsvorsorge**

Handlungsfeldziel 1.2 Das regionale baukulturelle Erbe wird lebendig und nachhaltig (tragfähig) bewahrt

Aufruf 2020-01 - INVESTIV (ohne Maßnahme: Erhalt und Entwicklung von Gebäuden für Wohnzwecke) – Budget: 350.000,00 € (z.B. Straßen, Straßenbeleuchtung, Rad-, Fuß- und Wanderwege, Dorfplätze, ortsbildprägende Gebäude und Parkanlagen, Abriss)

Wir möchten darauf hinweisen, dass für diese Aufrufe die LEADER-Entwicklungsstrategie mit der 4. Änderung von 21.08.2019 gilt.

Das Regionalmanagement steht Ihnen für eine kostenlose Beratung rund um Ihr Vorhaben und dem Weg zur Förderung gern zur Verfügung.

■ **Kontakt & Information:**

Regionalmanagement LEADER-Gebiet SachsenKreuz+
 PlanerNetzwerk PLA.NET
 Straße der Freiheit 3, 04769 Mügeln OT Kemmlitz
 Tel.: +49 34362 379 800,
 E-Mail: post@sachsenkreuzplus.de,
 Web: www.sachsenkreuzplus.de



INFORMATIONEN

STAATSBETRIEB
GEOBASISINFORMATION
UND VERMESSUNG



■ Aufgabe von Punkten des amtlichen Raumbezugsfestpunktfeldes des Freistaates Sachsen



Der Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN) bearbeitet auf der Grundlage des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Mai 2019 (SächsGVBl. S. 431), das amtliche Raumbezugsfestpunktfeld (ehemals Trigonometrisches Festpunktfeld).

In diesem Zusammenhang sind auf dem Gebiet der Stadt Frauenstein Raumbezugsfestpunkte (RBP, ehemals Trigonometrische Punkte) überprüft worden.

Dabei haben Mitarbeiter des GeoSN von folgenden Liegenschaftspunkten dauerhaft entfernt:

- vom Flurstück 490/1 der Gemarkung Burkersdorf,
- vom Flurstück 106/1 der Gemarkung Dittersbach.

Die Pflichten, die für die Eigentümer der Flurstücke und für Nutzungsberechtigte mit der Duldung der Festpunkte verbunden waren, sind damit entfallen.

Dresden, den 27. April 2020

Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen
GeoSN)

AUS DER OBERSCHULE

■ Aller Widrigkeiten zum Trotz – Abschlussgeschenk der Klasse 10 der OS Waldheim

Der letzte Schultag – auch Chaostag genannt- gab es in diesem Jahr als „Light- Version“: keine lärmenden, durchs Schulhaus ziehenden Schüler, kein Programm.

Trotz der coronabedingten Einschränkungen wurde die Tradition beibehalten, der Schule ein Abschlussgeschenk zu übergeben. Die Klasse 10a schenkte eine sehr persönlich gestaltete Biertischgarnitur, auf deren Tischfläche sich die Schüler mit ihren Namen und Sprüchen verewigten.

Der Elternsprecherin Anja John brannte diese Schriftzüge ins Holz und lackierte sie mehrmals. Auf diesem Wege nochmals danke dafür, nicht nur im Namen des Schulleiters Herrn Jan Genscher, sondern auch im Namen des Fördervereins der Oberschule Waldheim Herrn Holger Euchler.

Thomas Sattler,
Klassenleiter der Klasse 10a



auf dem Foto sind in Uhrzeigerichtung Frau Anja John (Elternsprecherin), Herr Thomas Sattler (Klassenlehrer) und der Schulleiter Jan Genscher zu sehen



Klassensprecher und Elternsprecher

■ Bundesfreiwilligendienst

Die Stadt Waldheim hat im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes ab 01.09.2020 eine Stelle im Bereich der Oberschule zu besetzen.



Nähere Informationen hierzu finden Sie unter:
www.stadt-waldheim.de oder auf dem Aushang am Rathaus

Interessenten senden ihre Bewerbungen an:
Stadtverwaltung Waldheim
Bürgermeister, Steffen Ernst
Niedermarkt 1
04736 Waldheim

■ Unterbrechung der Kleidersammlung

Der DRK-Kreisverband teilte uns mit, dass die Kleidersammlung mittels Altkleidercontainer vorerst eingestellt wird. Die derzeitigen Grenzschießungen haben dafür gesorgt, dass sämtliche Verwertungswege zusammengebrochen sind. Sämtliche Verträge mit Kooperationspartnern zur Annahme der Sammelware wurden in Ruhe gestellt. Die Sammelcontainer werden eingezogen, um keine unansehnliche Standorte zu erreichen. Sobald sich die Lage entspannt hat, werden die Sammelcontainer wieder der Bevölkerung zur Verfügung gestellt.

MALWETTBEWERB

Seit Oktober 2019 läuft der 4. mittelsächsische Malwettbewerb der François Mahler Presley Stiftung für Kunst und Kultur. In diesem Jahr ging es um das Thema „In meinen Träumen. Auch diesmal haben sich zahlreiche Schulen und SchülerInnen beteiligt. Aufgrund der Corona-Krise jedoch, werden die Bilder in diesem Jahr nicht in der stiftungseigenen Galerie in Waldheim gezeigt und prämiert. Die Sächsische Zeitung präsentiert in den kommenden Wochen Arbeiten aus 8 Schulen von jeweils 5 Kindern, die von einer Jury zusammengestellt wurden. In diesem Jahr entscheiden allerdings die LeserInnen, welche der Bilder prämiert werden. Das geht über die Facebook-Seite der DAZ. Die GewinnerInnen werden am Ende der Präsentation in der Zeitung genannt und veröffentlicht. Zudem erhalten die GewinnInnen zu den Preisen noch eine Ausstellung im November im Schloss Rochsburg. Dieses Jahr vergibt die Stiftung Preise in Form von Gutscheinen, die den Gewerbetreibenden ebenso zugutekommen. Im Waldheimer Amtsblatt stellen wir Bilder der Waldheimer Schulen vor.

François Maher Presley

„Von Waldheim in die Welt: Georg Kolbe entdecken“,

so lautete das Projekt der Klasse 5, welches unter der Leitung der Museumspädagogin, Frau Spruck, im Waldheimer Museum durchgeführt wurde. Bei einem kleinen Rundgang lernten die Schüler den Künstler, sein Leben und sein Werk näher kennen. Die Schüler versetzten sich nicht nur in die Figuren hinein, sondern fertigten im Anschluss daran, aus Modelliermasse, eine eigene in Bewegung befindliche Figur.



Jilian Schloske, Klasse 5

„Fabelwesen“, Mischtechnik

Zunächst erfolgte eine Experimentierphase, in welcher Tusche verpustet wurde. Durch Drehen des Blattes entwickelten sich unterschiedliche Strukturen. Nun waren Kreativität und Fantasie gefragt, um ein Fabelwesen entdecken zu können. Mit schwarzem Fineliner gestalteten die Schüler die einzelnen Flächen kunstvoll mit Mustern aus. Für die Bemalung des Hintergrunds nutzten sie Wasserfarben.



Sebastian-Maurice El-Mahmoud, Klasse 5

„Fledermauscity“, Mischtechnik

Der schaurig schöne Hintergrund wurde mit fließenden Farbübergängen angelegt. Mit einer Scherenschnitttechnik gestalteten die Schüler die Gebäude der besonderen Art. Umherfliegende Fledermäuse lassen ein unheimliches Gefühl entstehen.

Kolbe – Fabelwesen – Fledermauscity sind im Kunstunterricht der Klasse 5 mit Frau Beckert entstanden.



Finley Magierski, Klasse 1

„Wie ein Fisch im Wasser“

Tasten heißt Begreifen. Es heißt aber auch Ausprobieren und Prüfen. Damit wird unser Tastsinn, insbesondere die Hand, zu einem ganz eigenen Instrument der Bildung im doppelten Wortsinn: Wir können damit erfühlen und erkennen, aber auch gestalten und formen, schreibt die die Lehrerin der Klasse 1, Frau Hüllmann.

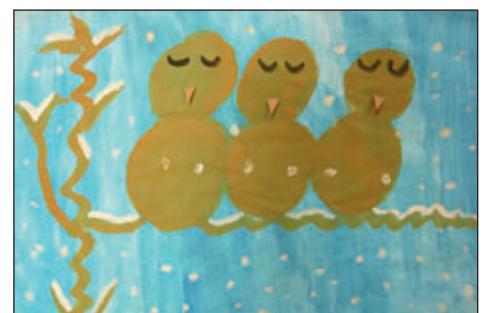
Motiv: Zunächst wird mit Wachsmalstift der Untergrund, also das Wasser gezeichnet, danach sucht sich jedes Kind eine helle Farbe aus, mit der eine Handinnenfläche und die Finger angemalt werden. Nun drücken wir die Hand fest auf unser Wasser. Der entstandene Handabdruck wird, nachdem er getrocknet ist, noch mit Augen usw. verziert.



Celine Eckart, Klasse 3

Die drei Spatzen – Wasserfarbe

Dieses Bild bezieht sich auf das gleichnamige Gedicht von Christian Morgenstern. Fächerübergreifend wurde hier zunächst im Deutschunterricht das Gedicht besprochen und gelernt, anschließend abgeschrieben, und schließlich entstanden als Illustrationen zum abgeschriebenen Gedicht, diese Bilder im Kunstunterricht. Schön zu sehen ist, wie sich dabei die Kinder in die drei Spatzen hineinversetzen, wie sie in der kalten Winternacht aneinander gekuschelt auf den warmen Frühling warten. Aufgeplustert sitzen sie da, nur dem frechen Hans in der Mitte, dem geht es etwas besser. Der wird von beiden Seiten gewärmt. Wer möchte da nicht auch ein frecher Hans sein, fragt die Lehrerin der Klasse 3, Frau Hübner?



MALWETTBEWERB

Jasmin Lohse - 3. Klasse

Regenbogenmonster - Mischtechnik - Wachsmalstifte und Filzstift - ca. 35cm x 25 cm

Diese Arbeit entstand im Kunstunterricht der 3. Klasse.

Ausgehend von einem willkürlich mit schwarzem Filzstift gezeichneten Schnörkelbild, wurden die entstandenen Flächen mit bunten Wachsmalstiften ausgemalt. Dabei wurde auf eine kräftige und abwechslungsreiche Farbgebung geachtet. Entfernt erinnert das Endergebnis an ornamental gestaltete Bleiglasfenster oder an das Richter-Fenster im Kölner Dom. Das Bild von Jasmin erhielt den Titel "Regenbogenmonster", weil es in seiner leuchtenden Farbigkeit die Schöpferin an die Buntheit eines Regenbogens erinnerte. Und der Anhang "Monster", das liegt - wie immer - im Auge des Betrachters...



Justus Heinrich - 3. Klasse

Silberrücken - Mischtechnik - Bleistiftzeichnung, Buntstiftzeichnung auf Strukturpapier - ca. 32cm x 24cm

Justus malt und zeichnet sehr gern. Dies beschränkt sich nicht nur auf den schulischen Bereich. Auch in den heimischen vier Wänden greift er immer wieder gern zu seinem Zeichenzug um mehr oder weniger spontan seine künstlerischen Ideen und Fantasien aufs Papier zu bringen.

Dieses Bild wurde sicher durch den Besuch des Pongolandes im Leipziger Zoo inspiriert. Der alte Gorilla schaut gespannt und wohl auch etwas wütend zu seinen Beobachtern hinüber. Vielleicht wurde er in seiner Mittagsruhe gestört. In so einer schönen Umgebung, wie sie Justus dem Silberrücken hier gestaltet hat, lässt es sich natürlich gut dösen. Vielleicht empfindet der Betrachter das ebenso.



Lea Skadow - 4. Klasse

Sonnenuntergang am See - Wasserfarben - ca. 39cm x 30cm

Lea malt sehr gern. Dieses Bild entstand zu Hause. Es ist eine Fantasie, ein ruhiger Abend an einem See. Ein großer Fantasie-See. Man sieht das andere Ufer nicht, die Sonne versinkt wie im Meer am Horizont scheinbar im Wasser. Ruhe legt sich über das Land. Ein paar Vögel am Himmel fliegen ihren Nachtlagern zu, nur der kleine Kautz im Vordergrund bereitet sich auf seinen nächtlichen Streifzug vor.

Lea hat sehr gut die Strukturen des Strandes, der Gräser und der Uferböschung wiedergegeben. Hier spielte sicher nicht nur die reine Fantasie, sondern auch eine genaue Beobach-



tungsgabe eine nicht zu unterschätzende Rolle.

Geheimnisvoll bleibt nur der große dunkle Stein im Vordergrund...

Lotta Bemmann - 3. Klasse

Abend am Meer - Mischtechnik - Wasserfarben und schwarzer Fineliner - ca. 21cm x 30cm

Was kann es schöneres und romantischeres geben, als ein ruhiger Abend am Meer. Kein Lüftchen regt sich, kaum eine Welle kräuselt die See - absolute Ruhe. Plötzlich ein Rauschen in der Luft. Ein einsamer Garter, der wohl den Anschluss an seine Schar verloren hat, fliegt zielstrebig vorbei. Dann tritt wieder Ruhe ein. Ein schönes Bild - nicht nur in der Fantasie von Lotta.



Magdalena Tschöpe - 4. Klasse

Wirrwar in meinem Kopf - Line-Art - Bleistift - ca. 25cm x 35cm

Diese Arbeit entstand im Rahmen des Kunstunterrichts der 4. Klasse.

Line-Art ("Linien-Kunst") ist eine Form der Grafik, die nur aus Linien besteht und auf farbige Flächen verzichtet.

Hier sollte eine Art Selbstportrait entstehen. Als zusätzliche Schwierigkeit kam in diesem speziellen Fall die Aufgabe, die Line-Art in einer Linie, also ohne abzusetzen, zu zeichnen. So kam es nahezu automatisch dazu, dass wortwörtlich "Wirrwar im Kopf" entstand.



Mehr Informationen im Internet:
www.stadt-waldheim.de

MALWETTBEWERB

Oberschule Waldheim
Hänel, Robby, Klasse 9b, 15 Jahre,
„the opposites of dreams“
Technik: Acryl gießen

Eigene Gedanken zum Bild:
Ich wollte mit dem Bild das Spiel zwischen guten und schlechten Träumen darstellen. Wenn man an Träume denkt, denkt man nicht nur an Farben wie Gelb oder Grün, sondern eher an Farben wie Lila, Rot oder auch Schwarz, wie man auf dem Bild erkennt. Jeder träumt etwas anderes, etwas Individuelles und jeder sieht auf dem Bild etwas anderes, egal aus welchem Blickwinkel.

(Robby Hänel, 9b, OS Waldheim)

Dieses Bild ist zu Hause entstanden.



Oberschule Waldheim
Heinke, Juliane, Klasse 9c, 15 Jahre,
„Traumwelt“
Technik: Aquarell

Eigene Gedanken zum Bild:
Ich finde, dass man Träumen keine Grenzen setzen kann. Sie gehen über das Universum hinaus.

Dieses Bild ist in einem Kurs in der Schule entstanden.



Oberschule Waldheim
Kolander, Lena, Klasse 9c, 15 Jahre,
„Nimmerland“
Technik: Aquarellfarben

Eigene Gedanken zum Bild:
Das Bild "Nimmerland" habe ich mit Aquarell - Farben gemalt.
Ich wusste, dass ich etwas im Stil des Surrealismus malen wollte.
Deswegen habe ich mich von einem Bild Salvador Dalis inspirieren lassen.
Ich fand die Idee sehr schön, dass die Segel des Schiffes aus Schmetterlingen bestehen.

Dieses Bild ist in einem Kunst-Kurs in der Schule entstanden. Lena hat sich von surrealistischen Bildern inspirieren lassen, insbesondere von Salvador Dali.



Oberschule Waldheim
Poppitz, Luise, Klasse 10c, 16 Jahre,
„Schmetterlingsreise“
Technik: Decalcomanie mit Acrylfarben

Eigene Gedanken zum Bild:
Ich habe mich für die Technik Decalcomanie entschieden, da man mit dieser Technik die Strukturen eines echten Schmetterlings verwirklichen kann.

Dieses Bild ist in Hausarbeit während der Corona-Zeit entstanden.



Oberschule Waldheim
Spitzner, Lena, Klasse 6c, 12 Jahre,
„Mein Traumtier“
Technik: Aquarell

Eigene Gedanken zum Bild:
Die Giraffe verkörpert Sicherheit, Ruhe und Zufriedenheit. Sie leuchtet in bunten Farben, die Glück, Freude und Hoffnung versprühen.
Mein Traum ist eine Welt ohne Sorgen, Angst und schlechte Laune. Ich wünsche mir, dass alle Menschen friedlich miteinander umgehen und glücklich sein können.

Dieses Bild ist in Hausarbeit während der Corona-Zeit entstanden.



ANZEIGEN

FREIZEIT- UND KULTUR



Veranstaltungen im Kloster Buch: 13. Juni 2020 - 17. Juli 2020

Aufgrund der aktuellen Lage in Deutschland in Bezug auf die Ausbreitung des Corona Virus kann es dazu kommen, dass angekündigte Veranstaltungen verlegt oder abgesagt werden müssen.

Aktuelle Informationen dazu gibt es auf unserer Internetseite www.klosterbuch.de.

13.06.2020 09:00 – 15:00 Uhr Bauernmarkt

Zum Bauernmarkt werden wieder ca. 90 Direktvermarkter und Händler ihre frischen Erzeugnisse aus eigenem Anbau, eigener Aufzucht und Herstellung sowie handwerkliche und kunsthandwerkliche Produkte anbieten.

Für das leibliche Wohl sorgen wie immer die Mitarbeiter des Fördervereins Kloster Buch.

Um 10:00 Uhr und um 14:00 Uhr finden Klosterführungen statt. Der Treffpunkt ist vor dem Abthaus.

24.06.2020 17:00 Uhr Eine runde Kräuterstunde: Mittsommerkräuterabend

Kräuterfachfrau Undine Myja lädt zu einer „runden Kräuterstunde“ ins Kloster Buch ein.

Veranstaltung mit Voranmeldung: Tel.: 0178/4357889 bzw. Email: undine.myja@gmx.de

24.06.2020 18:00 Uhr Vortrag: Entzündungen im Körper und deren Folgen

Gesundheitsberaterin Ilona Ramisch lädt zum Vortrag "Entzündungen im Körper und deren Folgen" ins Kloster Buch ein.

Eintritt: 9,00 €

Voranmeldung unter Tel.: 034321/68592 bzw. Email: KlosterBuch@t-online.de

28.06.2020 14:00 Uhr Steffen Gröbner & Britta Fischer Ausstellungseröffnung im Kapitelsaal

Um 14:00 Uhr wird im Kapitelhaus eine neue Ausstellung mit Malereien und Grafiken von Steffen Gröbner sowie verschiedenen Arbeiten von Britta Fischer eröffnet.

Die Ausstellung kann bis einschließlich 30.08.2020 besucht werden.

28.06.2020 15:00 Uhr Klosterführung

Um 15:00 Uhr können Besucher wieder hinter die historischen Mauern des Klosters blicken und mehr über das Leben und Wirken der Zisterziensermönche erfahren.

Der Treffpunkt ist vor dem Abthaus.



05.07.2020 14:00 Uhr Sonderführung mit Lothar Schmidt

Die Sonderführung mit Lothar Schmidt befasst sich mit mystischen Deutungen der Natur im Klostergelände.

11.07.2020 09:00 – 15:00 Uhr Bauernmarkt

Zum Bauernmarkt werden wieder ca. 90 Direktvermarkter und Händler ihre frischen Erzeugnisse aus eigenem Anbau, eigener Aufzucht und Herstellung sowie handwerkliche und kunsthandwerkliche Produkte anbieten.

Für das leibliche Wohl sorgen wie immer die Mitarbeiter des Fördervereins Kloster Buch.

Um 10:00 Uhr und um 14:00 Uhr finden Klosterführungen statt. Der Treffpunkt ist vor dem Abthaus.

11.07.2020 11:30 Uhr Turmuhrführung

Pünktlich um 11:30 Uhr beginnt eine Turmuhrführung mit Dr. Bert Meister.

Den Teilnehmern bietet sich die seltene Gelegenheit zur Besteigung der Gutskapelle. Interessante Einblicke in das Innenleben der Turmuhr und ihre Funktionsweise sowie das rechtzeitige Dabeisein zum 12:00 Uhr-Glockenschlag gehören zu dieser besonderen Führung.

- Änderungen vorbehalten -

Laufende Ausstellungen im Kloster Buch:

"Unsere schöne Heimat" - Ausstellung der Malgruppe 725

Noch bis zum 21.06.2020 läuft im Kapitelsaal eine Ausstellung mit Bildern der Malgruppe 725. Verschiedene Hobbykünstler aus Torgau und Belgern zeigen eine Auswahl ihrer Arbeiten.

"Himmel, Erde, Luft & mehr..." - Christbert Steude

In den Museumsräumen im Abthaus ist bis zum 31.10.2020 die Ausstellung "Himmel, Erde, Luft & mehr" mit Pastellen des Leisniger Malers Christbert Steude zu sehen.



ANZEIGEN

VEREINSNACHRICHTEN

■ Arbeitseinsatz des Waldheimer Verschönerungsvereins – Restarbeiten bzw. Beseitigung der Unfallgefahr am unteren Teil der Stufen Kriebsteiner Straße zur „Goldene Höhe“



Mit vereinten Kräften werden die Stufen gerichtet.

Am 20. Mai führten einige Mitglieder und Sympathisanten des Waldheimer Verschönerungsvereins im unteren Bereich des Wanderweges von der Kriebsteiner Straße zur „Goldenen Höhe“ Instandsetzungsarbeiten durch. Zur Beseitigung einer Unfallgefahr mussten Stufen gerichtet werden, die durch mehr als armstarke Baumwurzeln regelrecht ausgehebelt und verschoben wurden. Gleichzeitig wurden noch überstehendes Gestrüch beseitigt und die Unebenheiten an den übrigen Stufen ausgeglichen. Damit ist dieser beliebte Ausgang mit dem herrlichen Ausblick von der oberen Kanzel auf die Zschopau und das Heiligenborner Tal mit seinem imposanten Eisenbahnviadukt wieder gut begehbar.



Nach der getanen Arbeit schmeckt ein Käßchen besonders gut



Nun ist der beliebte Wanderweg wieder ganz bequem zu begehen.

Ein herzlicher Dank gilt den fleißigen Rentnern für ihren Einsatz. Ein Dankeschön gilt auch dem freundlichen Nachbarn, dem unsere Arbeit so gefallen hatte, dass er uns spontan noch auf einen Kaffee einlud.

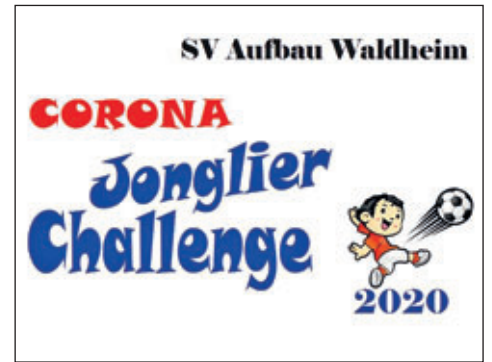
Wolfgang Müller
Verschönerungsverein

ANZEIGEN

VEREINSNACHRICHTEN

■ Corona Jonglier Challenge 2020 - SV Aufbau Waldheim

In Zeiten der Einschränkungen und „Schule zu Hause“, kommt der Fußball, vor allem für die Kinder vom SV Aufbau Waldheim, natürlich viel zu kurz. Also hat der Verein überlegt, was er für seine Jüngsten machen kann und rief die Corona-Jonglier-Challenge 2020 ins Leben. Das Jonglieren schult das Ballgefühl und kann auf engstem Raum geübt werden. Außerdem war es am Anfang der Krise in aller Munde, zu jonglieren, sei es auch mit Toilettenpapier gewesen. Was am Anfang nur für einzelne Mannschaften gedacht war, erreichte dann auch andere Gruppen, sodass später auch die Männer, Bambini und Mütter fleißig jonglierten. Fast täglich sah man die Rekorde fallen und ganz wichtig, neue persönliche Bestleistungen wurden aufgestellt. Das war auch der Ansporn. Die Kinder sollten üben und im täglichen Wettstreit miteinander stehen. Und das Jonglieren war dafür natürlich die beste Übung, weil die Ergebnisse messbar und mit dem täglichen Training auch zu verbessern waren.



Siegerehrung F-Jugend

1. Eric Kaiser, 2. Justus Heinrich, 3. Jonas Eick, 3. Leo Rudolph



Siegerehrung D-Jugend

1. Lenni Götz, 1. Toni Pausch, 3. John Pausch



Siegerehrung Bambini

1. Alex Müller, 1. Arne Bebersdorf, 3. Valentin Busch, 3. Niko Erichson



Siegerehrung Frauen

1. Joseline Ondrusek, 2. Nicole Greßmann, 3. Sandra Eick



Siegerehrung E-Jugend

1. Pepe Friedrich, 2. Til Liebig, 3. Till Götz



Siegerehrung Männer

1. Kevin Sperl, 2. Tobias Busch, 3. Sven Vandereike Fotos: Robin Pausch

AUS DER GESCHICHTE

■ Historisches aus der Friedhofsgeschichte unserer Stadt

Die Stadt Waldheim verdankt ihren Ursprung dem Schloss gleichen Namens, das in der zweiten Hälfte des 12. Jahrhunderts mitten im Wald, nach dem es seinen Namen hat, entstanden ist.

Aus der Ansiedlung derer, die in wirtschaftlicher Beziehung zu dem Schloss standen, erwuchs die Stadt. So entstand auch der Begräbnisplatz in der Gegend des heutigen Marktplatzes.

Auf demselben wurde wahrscheinlich sehr früh eine Begräbniskapelle errichtet.

Die Stadt wuchs ständig an. 1338 war die Begräbniskapelle schon eine Kirche.

1557 verlegte die Kirchgemeinde den Gottesacker vom Markt nach der Oberstadt an die Gartenstraße. Auf demselben befand sich ein Totengräberhaus, an das später ein Schädelhaus angebaut wurde und ein Sermonhaus in welchen die Leichenreden gehalten wurden, welches im inneren mit Leichenkränzen und Grabdenkmälern ausgeschmückt war. Die Kirchengesetze wurden in den darauf folgenden Jahren sehr streng gehandhabt.

1670 und 1671 wurde u.a. bestimmt, das Selbstmörder nicht durch den Eingang des Gottesackers sondern über die Mauer auf den Selbstmörderwinkel gebracht, früher sogar außerhalb des Friedhofes begraben wurden. Ab 1863 war es Dank einer Stiftung des Kaufmanns Adolf Hauschild möglich, Johannisfeiern auf dem Gottesacker durchzuführen.

Der Friedhof wurde im Lauf der Zeit mehrfach erweitert und umgebaut. Um 1890 wurde eine neue Leichenhalle, 1912 eine Sprechhalle (Kapelle) im Jugendstil erbaut.



Diese Aufnahme entstand um 1920 und zeigt die Grabstellen gefallener Soldaten aus dem 1. Weltkrieg.

75 Jahre ist es her, dass der II. Weltkrieg endete. Ein Krieg voll Elend und Schrecken den die Menschheit bis dato so noch nicht gesehen hat.

Auch Soldaten aus Waldheim und Umgebung haben ihr Leben gelassen und fanden auf den Friedhöfen in Reinsdorf und Waldheim ihre letzte Ruhe.



Dieses Foto entstand 1962 und zeigt den Gefallenefriedhof in Höhe des Einganges der Turmstraße in Waldheim.

Im Jahr 1997 wurde die gesamte Anlage überarbeitet und Erneuert.

10 Jahre später nahm sich der Kultur- und Heimatfreunde e.V. der verwitterten Holzkreuze an, arbeitete sie auf und versah sie mit einem Schutzanstrich.

Im Jahr 2019 zeichnete sich wieder ein beginnender Verfall der Holzkreuze ab. Gemeinsam mit der Stadtverwaltung suchten die Heimatfreunde nach Lösungen.

Letztendlich gelang es die Mitarbeiter der Diakonie Döbeln – Werkstätten Hartha zu gewinnen um neue Kreuze anzufertigen. Die Finanzierung übernahm die Verwaltung unserer Stadt.

Mit der Montage wurde im Frühjahr dieses Jahres durch Mitarbeiter des städtischen Bauhofes im Ortsteil Reinsdorf begonnen.

Die Kreuze in Waldheim wurden durch Mitglieder des Heimatvereines im Mai 2020 erneuert.



Der Vollständigkeit halber bleibt zu erwähnen, dass zur ehemaligen Schlosskirche in der heutigen Justizvollzugsanstalt auch ein Friedhof gehörte.

Der alte Gottesacker hatte sich auf der Süd- und Ostseite der Kirche des umgebenden Platzes befunden. 1751 wurde er auf die sogenannte Dreiecksinsel an Mortel- und Gebersbach verlegt (heute Bauhofgelände) und am 20. April 1752 geweiht.

1821 wurde der Friedhof auf einem Gartenareal hinter dem sogenannten Kornhaus angelegt.

Heute ist nicht mehr viel von der historischen Anlage erhalten.

*Gunter Zetzsche
Albrecht Hänel*

Quellennachweis:

Wolfgang Schindler – „Geschichte Waldheims Kirchen“ (Teil I)

„Waldheim – Die Perle des Zschopautales“

„Die Stadt- und Schlossparochie Waldheim“ – Pfarrer Richter und Schröter

Sammlung Eberhard Hänel

ANZEIGEN

BIBLIOTHEK

■ **Beim Lesen tauch' ich ab ...**

Vermutlich war das Motto des Buchsommers nie passender als heute. Und deshalb freuen wir uns ganz besonders, dass eben dieser Buchsommer auch in diesem Jahr stattfinden wird.

Wie immer geht es darum, in den Sommerferien topaktuelle Bücher, die extra für 11 – 16 – Jährige ausgewählt worden sind, zu lesen und in diese Fantasy-, Liebes- oder Abenteuergeschichten ein- bzw. abzutauchen.

Wer auf diese Weise mindestens drei Bücher schafft, erhält das berühmte Zertifikat. Zusätzlich wird es – je nach Gesamtlage im Spätsommer – eine kleine oder große Abschlussveranstaltung geben, zu der jede Teil-

nehmerin und jeder Teilnehmer eingeladen wird – völlig egal, wie viel bis dahin gelesen wurde.

Als Besonderheit werden in diesem Jahr erstmalig Comics, Mangas und Graphic Novels in größerer Stückzahl vertreten sein, wie in den letzten Sommern häufig gewünscht. Darüber hinaus gibt es natürlich auch wieder den Buchsommer-Lesepreis und weitere Überraschungen.

Die Teilnahme ist selbstverständlich absolut kostenlos. Einfach ab dem **6. Juli** in der Stadtbibliothek vorbeischaun und loslesen.

Ab der 24. KW gelten wieder unsere normalen Öffnungszeiten. (Siehe Seite 2)



DU MÖCHTEST IN DEN SOMMERFERIEN KEINE LANGEWEILE?

Dann komm in deine Bibliothek und melde dich zum Buchsommer Sachsen an!

Hier erwarten dich:

- NEUE, TOPAKTUELLE BÜCHER
- JEDE MENGE SPASS
- FÜR DREI GELESENE BÜCHER EIN ZERTIFIKAT
- EINE COOLE ABSCHLUSSPARTY

Und das alles kostet dich nichts!

STARTSCHUSS AM
06. JULI 2020
IN DEINER BIBLIOTHEK

UND WIE GEHT DAS?

↓

Du meldest dich in deiner Bibliothek an und erhältst ein Logbuch. Danach stehen dir mehr als 100 brandneue Bücher zur Auswahl. Egal ob Fantasy, Liebesgeschichten, spannende Romane oder Sachbücher – beim Buchsommer Sachsen ist auch für den größten Lesemuffel etwas dabei. Die gelesenen Bücher werden bei der Abgabe in dein Logbuch eingetragen. Wenn du drei Bücher geschafft hast, bekommst du ein Zertifikat. Am Ende des Buchsommers findet eine Abschlussparty statt.

KLINGT INTERESSANT? DANN MACH DOCH MIT!
Weitere Infos findest du in deiner Bibliothek und unter

WWW.BUCHSOMMER-SACHSEN.DE



BUCHSOMMER SACHSEN

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

ANGEBOTE | ANLAUFSTELLEN | SONSTIGES



Landesverband der Kehlkopferoperierten
Freistaat Sachsen e.V.

Selbsthilfegruppe Mittweida/Rochlitz

Hilfe und Beratung für Kehlkopflose, Kehlkopf-Teiloperierte,
Halsatmer

Kontakt: **Peter Helisch**
2. Vorsitzender der SHG Mittweida/Rochlitz
Untere Talstraße 59, 04736 Waldheim OT Gebersbach
Tel.: 034327 – 58426, Mobil: 015738881239
Mail: kehlkopferoperiert-sachsen@gmx.de

■ Bahá'í-Gemeinde Waldheim

Jeden ersten Sonntag im Monat laden wir um **10:00 Uhr** in die Räumlichkeiten der „Arche“, Hainicherer Straße 4, zu einer interreligiösen Andacht ein.

Eine Chance zur inneren Einkehr, der Erkenntnis im Umgang mit den Heiligen Schriften, der Freude diese im gemeinsamen Lesen und Studieren als Wegbegleiter für das tägliche Leben und neuer Freundschaften zu knüpfen.

Jeder ist herzlich willkommen, Infos unter 034327 68741.



ANGEBOTE | ANLAUFSTELLEN | SONSTIGES

■ Servicestellen

■ Verbraucherzentrale Sachsen

Energieberatungszentrum Döbeln
Obermarkt 1, Rathaus, 04720 Döbeln
Jeden 2. Dienstag im Monat..... 13:00 bis 17:00 Uhr

■ Wertstoffhof Waldheim

An der Schloßmauer
Mittwoch14:00 bis 18:00 Uhr
Freitag und Samstag08:00 bis 12:00 Uhr

■ Sprechtag der IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen

für Unternehmer und Existenzgründer – kostenfrei
IHK Geschäftsstelle Döbeln
Stadthausstr. 5, 04720 Döbeln

Termine:

dienstags in ungeraden Kalenderwochen9:00 bis 15:00 Uhr
Ihre Ansprechpartnerin: Jenny Göhler
Tel.: 03731/79865-5500
E-Mail: jenny.goehler@chemnitz.ihk.de
Internet: www.chemnitz.ihk24.de
Terminvereinbarungen sind vorteilhaft!

■ Landratsamt, Servicestelle Döbeln, Abteilung Soziales Bahnhofstraße 22

• Onkologische Beratungsstelle für Tumorpatienten und deren Angehörige

Zimmer 103, donnerstags von 7:00 – 15:00 Uhr
Ansprechpartnerin Ilka Scharf, Telefon: 03731 799-6232
Mail: ilka.scharf@landkreis-mittelsachsen.de

• Eingliederungshilfe und Pflege sowie Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung:

14-tägig in jeder geraden Kalenderwoche freitags 09:00 – 12:00 Uhr,
Zimmer 104, Telefon: 03731 799-2152 (nur besetzt während der angegebenen Sprechzeit), Anfragen außerhalb der angegebenen Sprechzeit bitte zu den üblichen Sprechzeiten des Landratsamtes Mittelsachsen unter Telefon: 03731 799-6446.

• Betreuungsbehörde

nur nach vorheriger Terminvereinbarung besetzt, Zimmer 104,
Anfragen bitte zu den üblichen Sprechzeiten des Landratsamtes Mittelsachsen unter Telefon: 03731 799-6412

• Wohngeldbehörde

Beratungstermin in begründeten Ausnahmefällen möglich, Terminvereinbarung zu den üblichen Sprechzeiten des Landratsamtes unter Telefon: 03731 799-6445

• Sprechzeiten des Landratsamtes Mittelsachsen

dienstags und donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr freitags von 09:00 bis 12:00 Uhr.

• Migrationsberatung des Diakonischen Werkes Rochlitz

jeden Dienstag in der Zeit von 10 bis 12 und 13 bis 15 in der Begegnungsstätte, Bahnhofstraße 84 in Waldheim

■ Treffpunkt Bergmann's Hof



■ Axels Gaststube „Zur Anfeuchte“

Treff Jung und Alt in gemütlicher Runde zur Pflege der Traditionen der Waldheimer Zigarrenmacher freitags und samstags ab 19:00 Uhr

■ In der „Galerie“ treffen sich:

- **Osteoporose Selbsthilfegruppe** unter Anleitung von Frau Nabor montags ab 10:00 Uhr
- **Frauensportgruppe** mit Frau Nabor montags ab 17:00 Uhr
- **Yoga** mit Frau Schade montags ab 19:30 Uhr
- **Krabbelgruppe** unter Leitung von Frau Gausche - AWO jeden Dienstag von 9.30 bis 11.00 Uhr
- **Rückenschule** unter Anleitung von Frau Nabor Termin nach Absprache
- **Gruppe** Pilates Termin nach Absprache
- **Yoga** mit Frau Ulbricht Donnerstags ab 19:30 Uhr

■ Im „Alten Silo“ treffen sich:

- **Fotofreunde Waldheim** montags alle 14 Tage ab 18:00 Uhr
- **Handarbeitsgruppe „Flotte Nadeln“** mittwochs alle 14 Tage ab 16:00 Uhr
- **Hörzentrum GROMKE** donnerstags alle 14 Tage ab 9:00 Uhr
- **Ausstellung „150 Jahre Tabakverarbeitung“ in Waldheim** Besichtigung nach telefonischer Anmeldung möglich. Herr Bergmann Tel. 0162 965 85 25
- **Ausstellung „Brauereigeräte aus vergangener Zeit“** Besichtigung nach telefonischer Anmeldung möglich Herr Bergmann Tel. 0162 965 85 25
- Bilder und Filme und was dazu, Kleinstadtkino mit Freunden Termin nach Absprache

■ „Packstube“ – Kinder- und Jugendarbeit Mittelsachsen e.V.

Informationen zur Jugendweihe von Frau Weber dienstags von 13:00 bis 17:00 Uhr

■ Napoleonausstellung „Bon – Aparte“

jeden 2. Mittwoch im Monat ab 19:00 Uhr Stammtisch zur geselligen Runde

■ Spiele-Runde für Erwachsene

Jeden 1. Mittwoch im Monat ab 19:00 Uhr. Es treffen sich Freunde des Brettspiels, Lieblingsspiele können mitgebracht werden.

■ Napoleons Ausstellung „Bon – Aparte“

Besichtigung nach Vorankündigung oder kurzfristig nach telefonischer Absprache bei Herrn Bergmann unter 0162 9658525

Interessenten für die genannten Gruppen können zu den genannten Zeiten kommen und mitmachen. Erste Kontakte können Sie auch telefonisch mit Herrn Albrecht Bergmann unter 034 327 9610 oder 0162 9658525 aufnehmen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

■ Blutspendetermine

■ Haema Blutspendezentrum

Ort: Förderschule, Am Schulberg 3a in Waldheim
Haema AG Leipzig (14:30 – 19:00 Uhr)
15.07.2020



■ Die Waldheimer Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH vermietet in Waldheim:



■ 1-Raum-Wohnungen:

- Schloßstr. 5a, EG links, ca. 28 m², Küche, Korridor, DU/WC, Sammelheizung mit Warmwasserbereitung, Nettokaltmiete ca. 129,- € zzgl. BK + HK, EVKW 175 kWh/qm
- Breitscheidstr. 26, 2.OG rechts, ca. 39 m², Bad mit ebenerdiger Dusche/WC, Küche, moderner CV-Belag, Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, Nettokaltmiete: 175,- € zzgl. BK + HK, EVKW 90 kWh/qm
- Bahnhofstr. 84, DG rechts, ca. 43 m², Bad/DU/WC, Küche, Balkon, alle Zimmer mit Laminat, Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, Nettokaltmiete ca. 228,00 € zzgl. BK + HK, EVKW 96 kWh/qm

■ 2-Raum-Wohnungen:

- Härtelstr. 3 c, DG links, ca. 54 m², Küche, Korridor, Bad/WC, CV-Belag, sichtbare Balken, sofort bezugsfertig, Sammelheizung mit Warmwasserbereitung, Nettokaltmiete ca. 259,- € zzgl. BK + HK
- Pestalozzistr. 20, 3. OG rechts, ca. 52 m², Küche, Korridor, Bad/WC, Laminat, Sam HK, EVKW 99 kWh/qm Laminat, Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, Nettokaltmiete ca. 235,- € zzgl. BK+HK, EVKW 96 kWh/qm
- Oststr. 4 DG, ca. 52 m², Küche, Korridor, Bad/WC, Sammelheizung mit Warmwasserbereitung, Laminat, sofort bezugsfertig, Nettokaltmiete ca. 249,- € zzgl. BK + HK, EVKW 119 kWh/qm

■ 3-Raum-Wohnungen:

- Bahnhofstr. 23, 1.OG links, ca. 58 m², Küche, Bad mit Wanne, Laminat Fußboden, Zentralheizung, Warmwasserbereitung über Durchlauferhitzer, Nettokaltmiete: 266,- € zzgl. BK + HK, EVKW 132 kWh/qm
- Hauptstr. 62, 2. OG rechts, ca. 60 m², Küche, Korridor, Bad/WC, Balkon, Laminat, Sammelheizung mit Warmwasserbereitung, Nettokaltmiete: ca. 318,- € zzgl. BK + HK, EVKW 168 kWh/qm
- Niedermarkt 13, DG links, ca. 82 m², Küche, Bad/Wanne/DU/WC, Balkon, Abstellraum, Stellplatz in Gesamtmiete enthalten, Gaszentralheizung mit Warmwasserbereitung, Nettokaltmiete ca. 451,00 € zzgl. BK+HK, EVKW 99 kWh/qm

■ 4-Raum-Wohnungen:

- Bahnhofstr. 81, 3. OG links, ca. 66 m², Küche, Korridor, Bad/WC, Balkon, Nettokaltmiete ca. 350,- € zzgl. BK + HK, EVKW 107 kWh/qm
- Breitscheidstr. 14, DG, ca. 86 m², Küche, Korridor, Bad mit Wanne, Arbeits- /Kinderzimmer mit eigenem WC/WB, PVC-Belag, Zentralheizung mit Warmwasserbereitung. Nettokaltmiete: 412,- € zzgl. BK + HK, EVKW 93 kWh/qm
- Breuningstr. 6, 3.OG rechts, ca. 66 m², Küche, Bad mit Wanne/WC, Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, Nettokaltmiete ca. 303,- € zzgl. BK+HK, EVKW 157 kWh/qm

Weitere Wohnungen auf Anfrage!!

Garagen: auf Anfrage

Gewerberäume: Obermarkt 1, Bahnhofstr. 68,
Florenapassage Niedermarkt 13-15

Montag:	8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Dienstag:	8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch:	8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag:	8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 16.00 Uhr
Freitag:	8.00 Uhr – 12.00 Uhr

**Interessenten melden sich bitte unter Telefon: 034327/6160
Bahnhofstr. 2 in Waldheim | Internet: www.wbv-waldheim.de
E-Mail: info@wbv-waldheim.de und unter www.facebook.com**